

Erneuter Dank an die Wahlhelfer und Wähler

Mit der Landtagswahl am 01.09.2024 wurde auch die dritte Wahl in diesem Jahr erfolgreich gemeistert. Das ist dem engagierten Einsatz der 44 ehrenamtlichen Wahlhelfer in den 4 Urnen-Wahllokalen und den 2 Briefwahllokalen zu verdanken. Hierfür mein herzlicher Dank. Die Wahlhelfer waren an dem Wahltag teilweise von 7:00 Uhr bis 21:45 Uhr im Einsatz. Für eine kleine Stärkung in Form einer Familienpizza kurz vor der Auszählung konnte für diese Wahl die Feuerbestattung Ronneburg als Sponsor gewonnen werden. Auch bei dieser letzten Wahl konnte den Wahlhelfern ein kleines Überraschungsgeschenk überreicht werden. Dieses wurde von der Firma TTW Tiefbau- und Transport GmbH Weida gesponsert. Diese Firma ist Auftragnehmer einiger Baumaßnahmen der Stadt. Vielen Dank an beide Firmen für die Unterstützung. Mit diesen kleinen Gesten konnte das Ehrenamt des Wahlhelfers noch eine gewisse Wertschätzung erfahren.

Auch bei dieser Wahl gab es zum Glück keine Vorkommnisse und Komplikationen. Die 1.912 Wähler an den 4 Wahlurnen haben sich sehr diszipliniert, ruhig und geduldig gezeigt. Auch hierfür möchte ich mich bei den Wählern bedanken. Da der Stimmzettel dieses Mal sehr übersichtlich war, gab es auch keine großen Wartezeiten für die Wähler.

Aber auch im Rathaus gab es viele fleißige Helfer. Erwähnen möchte ich hier stellvertretend meine Stellvertreterin Frau Kühn, die sich wieder sehr um die Briefwahl bemüht hat. Frau Zender hat wie immer das Büromaterial für die Wahllokale vorbildlich zusammengestellt und notwendige Besorgungen erledigt. Schließlich haben auch noch zahlreiche Mitarbeiter aus dem Rathaus im Briefwahllokal mitgearbeitet, wofür sie ihre eigentliche Arbeit hinten anstellen mussten. Und nicht zu vergessen die Mitarbeiter des Bauhofes, die die Wahlurnen gesäubert und die Wahllokale eingräumt und dann auch wieder ausgeräumt haben. Selbst unser neuer Bürgermeister, Herr Ruderisch, hat mit Hand angelegt und nach einer Trauung am Vortag noch das Wahllokal Rittersaal mit eingräumt. Auch unser Kontaktbereichsbeamter, Herr Schneider, hat mit seiner dezenten Anwesenheit im Hintergrund zur Sicherheit der Wahlen beigetragen. Letztlich gilt auch ein Dank an die Grundschule und die Regelschule für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Zur Landtagswahl gab es dieses Jahr die meisten Briefwähler (Nur im Corona-Jahr 2021 zur Bundestagswahl gab es mehr Briefwähler.). Insgesamt 782 Wahlscheinanträge wurden gestellt von denen 761 per Briefwahl gewählt haben. Sehr gut angenommen wurde dabei das Online Angebot zur Beantragung der Briefwahl. Da die Briefwahlunterlagen in diesem Fall in aller Ruhe zu Hause ausgefüllt werden können, hat dies zu einer deutlichen Entlastung im Briefwahllokal beigetragen und dort zu kürzeren Wartezeiten geführt. Auch die Wahlbeteiligung lag mit insgesamt 68,6 % trotz des sehr schönen Sommerwetters erfreulich hoch. Dies zeigt die Wichtigkeit dieser Wahl.

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass wir alle Wahlen in 2024 gut gemeistert haben. **Dass die Wahlen weitgehend reibungslos verlaufen sind, ist das Verdienst aller Wahlhelfer wofür ich mich nochmals ganz herzlich bedanke.**

Nach der Wahl ist vor der Wahl. In 2025 steht die nächste Bundestagswahl an. Auch für diese Wahl werden dann wieder viele Wahlhelfer benötigt. Wir hoffen, dass wir wieder auf Sie zählen können und sich ggf. neue Wahlhelfer für das interessante Ehrenamt melden.

gez. Örtel
Wahlbeauftragter der Stadt Ronneburg